

Fachstelle Sucht

Sinzheimer Straße 38
76532 Baden-Baden
Telefon 07221 996478-0

Montag–Freitag 09.00–12.00 Uhr
Montag, Dienstag 13.00–19.00 Uhr
Mittwoch 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag 13.00–18.00 Uhr
(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

Offene Sprechstunde:
Di u. Do 17.00–18.00 Uhr
(ohne Terminabsprache)

Außenstelle Bühl

Aloys-Schreiber-Straße 10
77815 Bühl

Terminvereinbarung über das Sekretariat
Telefon 07221 996478-0



Träger: Baden-Württembergischer Landesverband
für Prävention und Rehabilitation gGmbH



Die Klinikum Mittelbaden gGmbH ist ein regional stark verankertes Unternehmen mit vier Akutkliniken, einer Klinik für Geriatrische Rehabilitation und fünf Pflegeeinrichtungen. Mehrere Tochtergesellschaften verantworten Service- und Cateringleistungen, sind Träger eines landwirtschaftlichen Hofgutes, das Menschen mit Behinderungen eine Tagesstrukturierung ermöglicht, kümmern sich um ein vernetztes Palliativangebot oder betreiben ein Medizinisches Versorgungszentrum.



KLINIKUM
MITTELBADEN

Immer in Ihrer Nähe

Frühintervention Motivation Information

Sprechstunde der Fachstelle Sucht in der Stadtklinik Baden-Baden



Baden-Württembergischer
Landesverband für Prävention
und Rehabilitation gGmbH

WWW.KLINIKUM-MITTELBADEN.DE

Stadtklinik Baden-Baden
Partner im Klinikum Mittelbaden
Balger Straße 50
76532 Baden-Baden
Telefon 07221 91-0
www.klinikum-mittelbaden.de
info@klinikum-mittelbaden.de



KLINIKUM
MITTELBADEN

Sprechstunde

dienstags von 12.00 – 13.00 Uhr

Ort:

Gesundheitsdienste, Erdgeschoss,
Raum 0.115 – Telefon 2116

Nicht gefährliche Patienten
werden auf Station aufgesucht

Anmeldung:

über Konsilanforderung der Stationen
Selbstverständlich können Patienten und
deren Angehörige auch ohne Anmeldung
in die Sprechstunden kommen.

Ansprechpartnerin:

Regina Brandl, Dipl.-Theol.
Fachstelle Sucht Baden-Baden

Die regelmäßige Sprechstunde der Fachstelle Sucht Baden-Baden in der Stadtklinik Baden-Baden will ...

- den Patienten der Stadtklinik eine zeitnahe Suchtberatung vor Ort anbieten
- Menschen mit einem problematischen/missbräuchlichen Konsum von Suchtmitteln möglichst früh erreichen
- Menschen mit einer fortgeschrittenen Abhängigkeitserkrankung über Behandlungsangebote informieren und für eine Behandlung motivieren

Das Erstgespräch hat zum Ziel:

- die individuelle suchtbezogene Problemlage zu erheben
- über das Beratungs- und Behandlungsangebot der Suchtkrankenhilfe zu informieren
- die ambulante Weiterbehandlung an der Fachstelle Sucht abzuklären und sicherzustellen
- gegebenenfalls suchtspezifische Maßnahmen (ambulante oder stationäre Reha) bereits während des Krankenhausaufenthaltes einzuleiten

